

Favorit Walheim kommt mit blauem Auge davon

Spannung bis zur letzten Minute in der Zwischenrunde der Fußball-Stadtmeisterschaft um den Sparkassen-Cup. Die Hertha rettet sich gerade so ins Halbfinale. Heute gibt es ein echtes Lokalduell der Eilendorfer Clubs.

VON PETER SCHOPP

Aachen. Spannung war garantiert bis zur letzten Sekunde. Am gestrigen Dienstag war der Verlauf bei der Fußball-Stadtmeisterschaft auf dem Sportplatz Steinebrück zuweilen kurios. Die Mannschaften von Walheim, Haaren, Burtscheider TV und Vaalserquartier nahmen sich gegenseitig die Punkte ab, so

dass die Entscheidung erst im letzten Spiel zugunsten von Hertha Walheim fiel.

Gleich im ersten Spiel glaubten die Zuschauer, eine Vorentscheidung sei gefallen. Die etwas höher eingeschätzte Hertha aus Walheim unterlag gegen ambitioniert und spielerisch überzeugende Haaren mit 0:1. Alles deutete auf einen Durchmarsch der Haaren hin, warteten doch in den beiden verbleibenden Spielen „nur“ noch die B-Ligisten aus Vaalserquartier und Burtscheid.

Diese beiden Mannschaften trennten sich zudem im zweiten Spiel des Abends torlos 0:0, wobei beide Teams ansehnlichen Fußball zeigten.

Anschließend aber ließ der Burtscheider TV bereits aufhorchen, als er der DJK FV Haaren ein 1:1-Unentschieden abtrotzte, bei dem die Burtscheider lange führten.

Im vierten Spiel des Abends wahrten die Spieler um Kapitän

Heinz Putzier ihre Chance auf den Gruppensieg durch einen 2:0 Sieg gegen den FV Vaalserquartier.

Eben diese Vaalserquartierer aber besiegten in ihrem letzten Gruppenspiel die Mannschaft aus Haaren ebenfalls mit 2:0, und damit eröffnete sich für die Walheimer etwas überraschend die Möglichkeit, mit einem Sieg doch noch aus eigener Kraft ins Halbfinale einzuziehen.

Mit entsprechendem Elan ging der Favorit ans Werk, gestaltete das Spiel überlegen und konnte durch M.

Endo in Führung gehen. Die Burtscheider hielten dagegen, doch die Walheimer blieben mit schnell vorgetragenen Angriffen immer gefährlich, schafften aber keinen weiteren Treffer. So blieb es bis zum Schlusspfiff beim knappen 1:0, das den Walheimern aber zum Einzug ins Halbfinale am Freitagabend um 20 Uhr gegen Westwacht Aachen reichte.



Hoch, höher, am höchsten: Zwar haben in dieser Szene die Walheimer die Nase vorn, aber am Ende musste sich die Hertha der DJK FV Haaren dennoch mit 0:1 geschlagen geben. Foto: Kurt Bauer

Die Spiele des Sparkassen-Cups um die Stadtmeisterschaft ermöglichen immer wieder überraschende Ergebnisse. Gestern Abend kam der Favorit mit dem be-

rühmten blauen Auge davon.

Am heutigen Mittwoch ist zumindest Brisanz garantiert: Der SV Eilendorf und Arminia Eilendorf treffen ab 18 Uhr auf die Mann-

schaften des Gastgebers VfL 05 sowie der Sportfreunde Hörn.

Man darf gespannt sein, wer dann für die Überraschungen sorgen wird.

AZ PRÄSENTIERT

Fußball-Stadtmeisterschaft um den Sparkassen-Cup



Heute spielt die Gruppe C ums Weiterkommen

18 Uhr Arm. Eilend. – SV Eilend.
18.40 Uhr Sportfr. Hörn – VfL 05
19.20 Uhr Arm. Eilen. – Hörn
20 Uhr SV Eilendorf – VfL 05
20.40 Uhr VfL 05 – Arm. Eilendorf
21.20 Uhr Hörn – SV Eilendorf

In unserer gestrigen Ausgabe wurde im Zusammenhang mit dem Spiel von Westwacht Horst König als „Noch-Vorsitzender“ zitiert. Dies war falsch, die Westwacht legt Wert darauf, dass König keine Funktion im Verein habe. Wir bitten dies zu entschuldigen.

Vor 100 Jahren wie heute: Warum der Mensch zur Ratte wird.

Theater K zeigt Tragikomödie von Gerhart Hauptmann im Soerser Tuchwerk. Das Stück passt bestens ins Ambiente des Spielorts. Premiere ist am Samstag.

VON LUISA THOMÉ

Aachen. Frau Knobbe ist morphinsüchtig, dröhnt sich zu und vernachlässigt ihr kleines Kind. Pauline hat kein Kind mehr, weil sie ihr uneheliches Kind für 123 Mark an Frau John verkauft hat. Die war ganz heiß auf eins, weil sie ihr eigenes Baby verloren hat. Und während die drei Frauen sich um ihre Babys streiten, kriechen Theaterdirektor Hassenreuter die Ratten in seine Kostüme, die er nach der Pleite seines Theaters noch so gerade auf dem Dachboden der Frau John retten konnte.

Ganz eigene Version

Uraufgeführt schon 1911, könnte man meinen, die Tragikomödie von Gerhart Hauptmann sei eine alte Leier.

Aber wer sich ab Samstag die neue Interpretation des Theater K und des Ensembles L3 aus Köln ansieht, der kann sich vom Gegenteil überzeugen. Im Tuchwerk, der Sommerspielstätte des Theater K, basteln die fünf Schauspieler an einer ganz eigenen Version: Naturalismus kämpft auf der Bühne gegen Expressionismus. Dabei spielen sie gar nicht auf einer Bühne. Eigentlich verlaufen die verschiedenen Geschichten völlig parallel: Die Müttertragödie, Hassenreuter, der sein Theater verliert und nun



Verwirrspiel auf verschiedenen Ebenen: Das Theater K zeigt „Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann in der Sommerspielstätte im Tuchwerk am Strüverweg. Foto: Andreas Steindl

Schauspielunterricht auf dem Dachboden gibt und Bruno, der überhaupt nichts gibt, weil er viel zu sehr mit sich selbst beschäftigt ist. Bis zu dem Punkt, an dem alles aufeinanderprallt.

Die Randgestalten der Gesellschaft begegnen sich auf der Bühne nur passiv, für den Zuschauer prallen die Welten aber aktiv aufeinander. „Wir haben den Text aus dem Original auf die Szenen reduziert, bei denen es eben

„Wir haben den Text aus dem Original auf die Szenen reduziert, bei denen es knallt.“

ANNETTE SCHMIDT, THEATER K

„Das Stück passt super hierher“, sagt Schmidt und spricht vom Hauptstadtfair, den das Tuchwerk dem Stück verleiht. Schließlich spielt die Tragikomödie in Berlin.

Und das hieß für die Schauspieler: Sprache anpassen. „Ham schon viel drüber jelaht, wa?“, erzählt Lukas Schmitt über seine ersten Worte „Berlinerisch“. Als Teil des Ensembles L3 spielt er den Bruno und erklärt, warum das Stück seinen Namen trägt: „Aus eigener Not wird der Mensch zur Ratte. Das war vor 100 Jahren so und das ist auch leider heute noch der Fall.“ Und während sich Jochen Deuticke, im Stück die Frau Knobbe, den Lip-

penstift abwischt, muss Schmitt lachen, weil er bemerkt, dass er schon wieder dem Berliner Dialekt verfallen ist.

Das Stück wird ausschließlich im August in der Sommerspielstätte des Theater K, im Tuchwerk Aachen, Strüverweg 116, in der Soers aufgeführt. Die Premiere ist am Samstag, 8. August; weitere Aufführungen: 16./19./21./23./28./29./30. August, Beginn: 20 Uhr (sonntags 18 Uhr); Dauer: 70 Minuten, ohne Pause.

GmbH & Co. KG
HARK Die Nr. 1

Der sauberste Kaminofen

Hark 44 GT ECOplus - Der Sieger von Stiftung Warentest!

Stiftung Warentest, Heft 11/2011: „Eine durchweg gute, umweltschonende Verbrennung schaffte von den 14 Kaminöfen nur ein einziger: der HARK 44 GT mit Staubfilter.“

TESTSIEGER

Stiftung Warentest test **GUT (2,3)**

Hark 44 GT ECOplus

Im Test: 12 Kaminöfen für die Schnellholzbrennung
Ausgabe 11/2011
www.test.de

KAMINE DIREKT VOM HERSTELLER

DER BESTE JETZT NOCH BESSER!

Der NEUE Hark 44-5.1 GT ECOplus

Die weiterentwickelte Variante des Testsiegers von 2011 kann alles noch besser als sein Vorgänger. Mit verbesserter Verbrennungsluftführung, vereinfachtem Bedienkonzept und mehr Sicherheit überzeugt das neue Kaminofenmodell auf ganzer Linie.

Bis zu **40%** weniger Holzverbrauch* mit der HARK ECOplus-Technik

*im Vergleich zu herkömmlichen HARK-Feuerstätten

Geprüfte Qualität
HARK ECO plus
Energieeffizient

Integrierter Keramik-Feinstaubfilter

Feuerstätten von **HARK** seit 1971

✓ ohne Filter: sehr gut
✓ mit Filter: noch besser

5 Jahre Garantie
auf den von Hark gefertigten Korpus von Kaminöfen und Heizsäulen.

1 Unter Berücksichtigung der Hark Garantie- und Gewährleistungsbedingungen

Jetzt GRATIS +++ 180-SEITIGER KATALOG und Angebotsflyer mit Preisen auf: www.hark.de oder gebührenfrei unter (0800) 2 80 23 23.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Gutschein und erleben Sie die Vielfalt unserer Kamine in **über 70 Studios** in Deutschland!

Hark GmbH & Co. KG, Hochstraße 197-213, 47228 Duisburg
www.hark.de Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 10 – 16 Uhr

100€ HARK Gutschein

Nur ein Gutschein pro Kamin, Kachelofen oder Kaminofen, ausschließlich in HARK-Studios einlösbar. Kann nicht auf Zubehör, Ersatzteile oder bereits getätigte Käufe angerechnet werden. Gutschein ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bis 31.08.2015

Artikel-Nr.: GS100XTZ082015